**Sehr geehrter Herr Claus!**

Die Planung und Realisation unseres gemeinsamen Projekts zur Kurbehandlung der Kinder aus Neswish Bezirk und aus der Stadt Neswish erfolgten in diesem Jahr in den komplizierten Bedingungen zwecks der Corona-Verbreitung in Belarus und in der ganzen Welt. Das Kinderzentrum „Nadeshda“ wurde gezwungen, die Termine der Projekte mit der Unterstützung der internationalen Vereine in der Zusammenarbeit mit den belarussischen Partnern neu zu planen. Mehr als 50% von den zur Umsetzung geplanten Projekten zur Kurbehandlung und Erholung wurden nicht durchgeführt, weil die belarussischen Partner wegen der ungünstigen epidemiologischen Situation die Projekte abgesagt haben.

Der Termin unseres gemeinsamen Projekts haben wir von 03.06-26.06.2020 auf 05.08 - 28.08.2020 verschoben. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Bereitschaft, unseren Vorschlag zu akzeptieren. Wir sind auch dem Bildungs-, Sport- und Tourismusabteilung des Bezirksexekutivkomitees in Neswish und persönlich Stepan Dorochowitsch für die qualitative Vorbereitungsarbeit und zwar: Arbeit zur Auswahl der Teilnehmer des Projekts, Verhandlungen mit den Eltern, Sicherung der vollständigen Anreise dankbar.

*Unsere gemeinsamen Bemühungen haben den Kindern und Erwachsenen ermöglicht, ihre Gesundheit zu kräftigen, neue Kenntnisse zu bekommen, neue Freundschaften anzuknüpfen, an sich selbst zu glauben. Glänzende Augen und glückliche Gesichter bestätigen, dass unsere Bemühungen und Engagement einen wichtigen Wert haben und ihre Wichtigkeit gilt nicht nur für heute, sondern auch für die Zukunft jedes konkreten Kindes und Erwachsenen.*

*.*

 *Mit Hochachtung und Anerkennung,*

*Stellvertretende Direktorin Galina Wojtus*

**Bericht über die Realisation des gemeinsamen Projekts zur Kurbehandlung der Kinder aus Neswish Bezirk und aus der Stadt Neswish**

***Partner:***

* *GGmbH „Rehabilitations- und Erho-lungszentrum für Kinder „Nadeshda“*
* *West-Ost-Gesellschaft (Regionalgruppe Laichingen)*
* *Bildungs-, Sport- und Tourismusabteilung des Bezirksexekutivkomitees von Neswish*

**Termin:** 05.08.2020 - 28.08.2020(24 Tage).

**Teilnehmeranzahl:** 24 Kinder und 2 Erwachsenen.

***Pädagogische Arbeit***

Die Gruppe bestand aus den Kindern im Alter von 10 bis 15 Jahren, darunter 12 Mädchen und 12 Jungs. 18 Kinder sind zum ersten Mal ins Kinderzentrum „Nadeshda“ angekommen. Die Gruppe begleiten zwei Lehrerrinnen Tamara Shelesnowa und Tatijana Miroschnitschenko.

Zu den Hauptaufgaben in der Arbeit mit der Gruppe gehören die Bildung und Vereinigung des kindlichen Kollektivs, Schaffung der günstigen Atmosphäre und Situation des Erfolgs für jedes Kind in der Gruppe, Entwicklung der kreativen Fähigkeiten der Kinder. Es wurde die Kennenlernen- und Vereinigungsspiele, Spiel für die Entwicklung der kommunikativen Fähigkeiten, Bildungsmaßnahme und Erkenntnisveranstaltungen durchgeführt.

Die wichtige Aufgabe – Stärkung der Gesundheit der Kinder – wurde systemumfassend durch medizinische, pädagogische, psychologische Arbeit gelöst. Es wurden Maßnahmen zur Vorbeugung der Virusinfektionen, einschließlich Corona durchgeführt. Die Kinder erfuhren über die Wichtigkeit der Beachtung der Husten- und Niesregeln, persönlicher Hygiene, Mundhygiene, des häufigen Händewaschens mit Seife, Lüftung der Räume.

 Die Kinder trieben aktiv Sport, verbrachten viel Zeit im Freien. Während der Aufenthaltsperiode nahmen die Kinder gerne an sportlichen Aktivitäten teil. Das Wetter mitgespielte und ermöglichte, die Spielanlagen auf dem Gelände aktiv zu nutzen und viel Zeit im Wald und am Wilejka Stausee zu verbringen. Wanderungen, Radfahren, Barfußlaufen auf dem speziellen Pfad trugen auch zur Stärkung der körperlichen Gesundheit bei.

Viel Aufmerksamkeit wird der ökologischen Erziehung geschenkt. Seit den ersten Tagen der Aufenthaltsperiode wurden die Kinder in die Umsetzung der Projekte „Mülltrennung“, „Selbstbedienung“, „Energiesparen“ integriert, was zweifellos zur Bildung der Selbständigkeit und ökologischen Kultur der Kinder, schonendem Verhältnis zur Natur beigetragen hat. Es wurden die Gespräche über die Folgen der Tschernobyl-Katastrophe, über die Rolle der belarussischen und ausländischen gesellschaftlichen Organisationen in der Gründung und Entwicklung des Kinderzentrums „Nadeshda“ durchgeführt.

Es wurde die Arbeit der Hobbyräume organisiert, die die Kinder gerne besucht haben:

Fadenkunst – 7 Pers.

Keramik – 11 Pers.

bildende Kunst – 3 Pers.

Arbeit mit Holz – 9 Pers.

Klavierspielen – 5 Pers.

In den Zirkeln haben die Kinder gelernt, mit Ton zu arbeiten, aus dem Holz auszubrennen, Klavier zu spielen, zu malen, Souvenirs aus Fäden zu machen. Nach den Ergebnissen der Aufenthaltsperiode wurden die aktivsten und fleißigsten Kinder mit Urkunden und Souvenirs von den Zirkelleitern belohnt.

Dank der Zusammenarbeit mit den begleitenden Pädagogen passten sich die Kinder schnell im Team an, waren freundlich in der Kommunikation mit den Erwachsenen und einander. Nach den Ergebnissen der Aufenthaltsperiode wurden 4 Kinder mit der Urkunde des Kinderzentrums „Nadeshda“ und 8 Kinder – mit der Danksagung für die aktive Teilnahme ausgezeichnet.

Im Ergebnis der Umfrage hat allen Kindern ohne Ausnahme gefallen, sich im Kinderzentrum „Nadeshda“ zu erholen, alle haben betont, dass ihr Allgemeinbefinden verbessert hat. Alle Kinder bedankten sich die Erwachsenen, dank denen sie ins Kinderzentrum „Nadeshda“ kommen konnten, und sie möchten gerne wieder hierher kommen.

***Pädagogische Arbeit***

In den ersten Tagen der Aufenthaltsperiode hat die Pädagogin das Treffen mit der ganzen Gruppe zwecks der Bildung der freundschaftlichen zwischenmenschlichen Beziehungen, Entwicklung der kommunikativen Fähigkeiten durchgeführt. Auf diesem Treffen hatten die Kinder die Möglichkeit, Ihre Gedanken zu äußern, über sich selbst zu erzählen, über die Art der psychologischen Hilfe im Zentrum „Nadeshda“ informiert zu sein. Auf der Eigeninitiative haben sich 11 Kinder an die Psychologin gewendet. Mit diesen Kindern werden die Beratungen zum Thema der zwischenmenschlichen Beziehungen durchgeführt.

5 Jugendliche brauchten zusätzliche Aufmerksamkeit der Psychologin: 1 Pers. - mit emotionaler Instabilität (Usenja Pavel), 4 Pers. – mit dem erniedrigten Grad der Stressresistenz (Miroschnitschenko Daniil, Karina Motschalowa, Wasilij Sanikowitsch, Seweren Ksenia). Außerdem wurden während der Aufenthaltsperiode Daschkewitsch Viktor und Andrej Shuk als Kinder mit dem erhöhten Grad der Aggressivität zu der Umgebung für die Arbeit mit der Psychologin definiert.

Mit diesen Kindern wurde eine psychologische Diagnostik mit Verwendung der Computertests und psychologischen Interviews durchgeführt. Infolgedessen wurde festgestellt, dass Miroschnitschenko Daniil und Usenija Pavel nach der Wärme in den zwischenmenschlichen Beziehungen suchen, weil sie den Mangel an Anerkennung von einer Umgebung spüren. Karina Motschalova will das eigene Selbstbild in den Augen anderer Menschen verbessern. Severen Ksenija ist ein Mädchen, das seine Selbstständigkeit zeigen will und weigert sich, den Rat anderer Menschen zu hören. Shuk Andrej ist beharrlich, reagiert auf alles mit erhöhter Empfindlichkeit. Sanikowitsch Wasilij ist marmorkalt, begrenzt die Kommunikation mit anderen Leuten. Daschkewitsch Victor will keine zusätzlichen Verpflichtungen übernehmen, braucht eine ruhige Umgebung.

Mit Rücksicht auf die identifizierten persönlichen Besonderheiten der Kinder wurden in der Arbeit die effektivsten psychologischen Methoden verwendet: Elemente der Kunsttherapie („Zeichnung auf zerknittertem Papier“, „Postkarte an sich selbst“), Spieltherapie („Bau das eigene Traumhaus“, „Regenbogen der Emotionen“, „Insel der guten Laune“), sowie Methoden und Techniken der Entspannung. Im Unterricht äußerten die Kinder Ihre Gedanken, stimmten den angebotenen Aktivitäten zu. Im Ergebnis der Arbeit haben die Kinder gelernt, ihre Emotionen auf sozial annehmbare Weise auszudrücken. Die Kinder haben den guten Kontakt mit anderen Mitgliedern des Kinderteams aufgenommen. Die begleitenden Pädagogen erhielten Empfehlungen für die weitere Arbeit mit den Jugendlichen.

***Medizinische Arbeit***

Die medizinische Arbeit war auf die Durchführung der prophylaktischen Behandlung der Kinder und die Stärkung der Immun-Kräfte des Organismus des Kindes gerichtet.

Aufgrund der Begleitunterlagen und Untersuchung, die im Zentrum durchgeführt wurde, wurden bei den Teilnehmern des Projekts folgende Erkrankungen definiert:

|  |  |
| --- | --- |
| **Krankheitsform** |  **Anzahl der Kinder**  |
| Rezidivierende Bronchitis, in Remission | 2 |
| Rezidivierende Infektionskrankheit der oberen Luftwege | 4 |
| Rekonvaleszent nach der überstandener akuter nicht näher bezeichneter Lungenentzündung | 1 |
| Myopie | 6 |
| Plattfuß | 1 |
| Pigmentnävus | 1 |
| Fettstoffwechselstörung | 2 |
| vegetativ-vaskuläre Dystonie | 4 |
| Gallenwegsdyskinesie | 1 |
| Chronische Gastritis | 1 |
| geringe Herzmissbildung | 7 |
| Fehlhaltung | 3 |
| angeborene Missbildungen der Nieren | 2 |
| chronische Pyelonephritis | 1 |
| Morbus Perthes, aseptische Hüftkopfnekrose | 1 |
| Schielsehen | 1 |
| Epilepsie | 1 |
| Wirbelsäulenverkrümmung | 3 |
| Lymphadenopathie | 1 |
|  [genetisch bedingte](https://de.wikipedia.org/wiki/Erbkrankheit) [Hautkrankheit](https://de.wikipedia.org/wiki/Hautkrankheit%22%20%5Co%20%22Hautkrankheit) | 1 |

Nach den Ergebnissen der ersten Untersuchung wurde von der Kinderärztin für jeden Projektteilnehmer das individuelle Programm zusammengestellt, das aus folgendem bestand:

* das individuelle Regime der Bewegungsaktivität,
* rationelle ausgewogene sechseinmalige Ernährung nach dem allgemeinen Menü mit dem ausreichenden Umfang des frischen Gemüses, der Früchte und Säfte,
* die Durchführung der medizinischen Prozeduren mit der Verwendung der natürlichen Faktoren sowie der Apparaten - Physiotherapie und der Massage,
* Untersuchung des Zahnarztes .

Ins individuelle Programm jedes Kindes wurden 3 Heil-und Rehabilitationsanwendungen, die im Bestande der Gruppe entlassen wurden (die Phytotherapie, Aromatherapie, Heilgymnastik, Speleotherapie) und 2-3 Anwendungen, die individuell entlassen wurden, aufgenommen.

Im Laufe der Aufenthaltsperiode wurden die Kinder von Kinderärztin beobachtet und das Programm der Rehabilitation und der Erholung wurde bei Bedarf korrigiert.

Alle Teilnehmer des Projektes haben notwendige Rehabilitationsprozeduren laut den Empfehlungen des Kinderarztes bekommen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Heilprozedur**  | **Anzahl der Kinder** |
| Wassermassage  | 4 |
| Aromatherapie  | 24 |
| Physiotherapie mit Apparaten | 7 |
| Inhalation mit dem Mineralwasser  | 4 |
| Massage | 17 |
| Heilwannen | 12 |
| Heilduschen | 4 |
| Wärmebehandlung  | 4 |
| Kräutertherapie  | 24 |
| Saune | 23 |

Während der Aufenthaltsperiode wurden alle Kinder vom Arzt betreut, bei der Notwendigkeit wurde das individuelle Programm korrigiert.

Drei Kinder haben akute Atemwegsinfektion in leichter Form überstanden. Sie haben die medikamentöse Behandlung bekommen.

Besondere Aufmerksamkeit brauchten:

* Miroschnitschenko Daniil. Diagnose - Fettstoffwechselstörung des 1-2 Grades. Mit ihm wurde das Gespräch durchgeführt, um die Prinzipien der gesunden Ernährung, Wichtigkeit der Planung des Tages und Bewegungsaktivitäten zu erklären. Im Ergebnis der durchgeführten Heilanwendungen (Kräutertherapie, Handmassage, Charcot' Dusche, Heilgymnastik) hat sich sein Allgemeinbefinden verbessert, Appetit wurde normalisiert, die Bewegungsaktivität ist gestiegen. Der Junge hat 2 Kilo abgenommen und die Stimmung ist gehoben.
* Karpowitsch Aleksandr . Diagnose - [genetisch bedingte](https://de.wikipedia.org/wiki/Erbkrankheit) [Hautkrankheit](https://de.wikipedia.org/wiki/Hautkrankheit). Er wurde vom Dermatologen beratet. Nach der Durchführung der Physiotherapie mit Apparaten und medikamentöser Behandlung wurde der Zustand des Kindes stabilisiert.

Für jedes Kind wurden die Ratschläge und Empfehlungen für die Fortsetzung der Behandlung beim Wohnort gegeben.

*Der Bericht wurde aufgrund der berichte der Erzieherin, Psychologin, Kinderärztin vorbereitet.*